



**Mentoringprogramm Tandem 15+ der BSLB St. Gallen:
 Kurzfassung**

Programm	Mentoring von Jugendlichen im 9. Schuljahr, welche zusätzliche Unterstützung und Begleitung bei der Lehrstellensuche benötigen
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbildungsplatz (Lehre, Attest, Anlehre) oder Praktikum in Verbindung mit der Vorlehre finden • Event. Generierung von zusätzlichen Lehrstellen durch Einsatz/Vermittlung der Mentoren / Mentorinnen
Programm	Pilotprojekt im Schuljahr 2006/07 mit 29 Tandems; 2. Programmrunde Schuljahr 07/08 mit 26 Tandems; Weitere Programmdurchführungen in zukünftigen Schuljahren (ca. 20 Tandems pro Schuljahr)
Finanzierung / Trägerschaft	Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung des Kanton St. Gallen
Programmleitung	Barbara Erni, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung St. Gallen
Institutionelle Vernetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit „Tandem-Programm“ der Benevol St. Gallen im Bereich Mentor/innen-Suche, Schulungsangebot für Mentoren / Mentorinnen, fachlicher Austausch. • Bei Bedarf Zusammenarbeit mit weiteren „Mentoring“-Anbietern • Vernetzung mit Deutschweizer Mentoringprogrammen im Bereich „Jugendmentoring“ • Zusammenarbeit mit den Oberstufen sowie mit einzelnen Fachstellen nach Bedarf
Zielgruppe Mentees	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendliche des 9. Schuljahrs im Beratungskreis St. Gallen, welche sich aktiv um eine Lehrstelle bemüht haben • Jugendliche, die mit Berufsberater/in ihre Berufswahl geklärt und realistische Berufswünsche haben • Jugendliche, die Bereitschaft für verbindliche Zusammenarbeit mit Mentor/in haben
Zielgruppe Mentorinnen/ Mentoren	<p>Idealerweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwachsene mit gutem Kontaktnetz zur Arbeitswelt • Bereitschaft, sich mit Jugendlichen – auch mit Migrationshintergrund – auseinander zu setzen • Interesse, Aspekte der Berufswahl und -bildung kennen zu lernen • Verpflichtung für ca. 5 Monate, Aufwand ca. 1-2 Std./Woche
Rekrutierung	<p>Jugendliche (Mentees):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Empfehlung/Selektion durch Berufsberater/in in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen. Anmeldung durch Jugendliche selbst (Motivation ausweisen) <p>Mentor/innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbung auf Freiwilligen-Inserateseite des Stellennetzes Benevol • Zeitungsartikel • erfahrene Mentorinnen und Mentoren in ihrem Umfeld • Verbände und Firmen • Link auf www.berufsberatung.sg.ch (Infos für Mentoren / Mentorinnen) • Info-Veranstaltung für Interessierte im November
Matching / Tandembegleitung	Tandembildung durch Programmleitung, Unterstützung durch Programmleitung
Begleitprogramm	1 Info-Anlass, 2 Schulungsabende im Januar für Mentor/innen, Themenabende, Erfahrungsaustausch unter Mentor/innen, bei Bedarf individuelle Begleitung der Mentor/innen durch Programmleitung, Abschlussgespräch mit Programmleitung
Zeitlicher Ablauf	Tandembildung im Januar bis März, Tandemdauer bis ca. Ende Juni
Spezielles	Enge Zusammenarbeit der Programmleitung mit Lehrstellenbörse und Berufsberatenden
Evaluation	Fragebogen für Mentoren und Mentorinnen, Befragung der Berufsberatenden